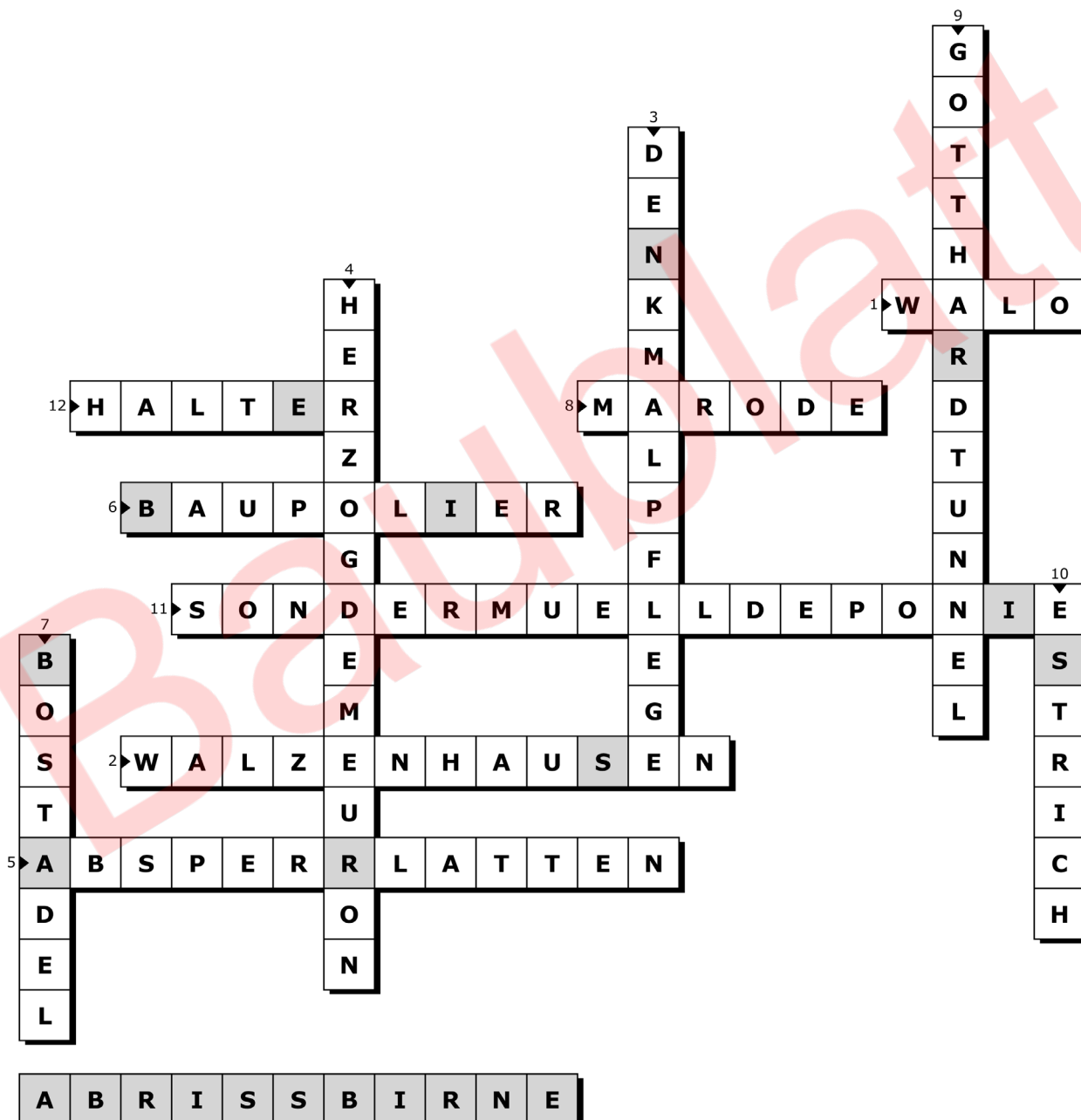


Lösung zu Katrin Ambühls erbaulichem Kreuzworträtsel



1. Verdreht gelesen (mit orthografischem Patzer!) wird diese grosse Baufirma zu einer Grundform.
2. Ort in Appenzell Ausserrhoden wäre ohne Teil 2 eine Arbeit imTiefbau.
3. Bei Umbauprojekten alter Bauten bereitet diese Behörde schon mal Bauchschmerzen.
4. Weltbekanntes Architektenduo, ein Partner ist namentlich ein Adliger.
5. Farblich patriotisches Sicherungsmittel für Baustellen.
6. Dieser Beruf hat – wie der zweite Wortteil vermuten lässt – nichts zu tun mit Besteck auf Hochglanz bringen.
7. Im Ortsnamen dieser JVA (Sanierung und Neubau) steckt sowohl eine Himmelsrichtung als auch Aristokratie.
8. Eine solche Bausubstanz kann bei Sanierungen ziemlich an die finanzielle Substanz gehen.
9. In die (zweite) Röhre gucken können Autofahrer hier erst ab zirka 2030.
10. Digitale Linie? Hat bei unserem nördlichen Nachbarn mit dem Boden zu tun, ist hierzulande bei Gebäuden aber ganz zuoberst.
11. Ewige Baustelle, die Sanierung dieser Altlast im Aargau, die noch bis zirka 2028 dauert.
12. Klingt nach Griff, ist hier aber ein grosses Schweizer Bauunternehmen.